



Him-mel so hei = ter, die Er = de so neu; die Fluren so



duf = tig, so blin = kend vom Tau; die Bä = che so



murmeln, die Lüf = te so lau, die Bä = che so



murmeln, die Lüf = te so lau!

2. Die Nachtigall flötet im Blütengebüsch; der Hänfling singt hüpfend von Zweige zu Zweig; es scherzen die Fischchen im schimmernden See; es taumeln die Bienen im blühenden Klee, es taumeln die Bienen im blühenden Klee.

3. Willkommen, willkommen, du Geber der Lust! Wir schmücken mit Kränzen das Haar und die Brust. Entfernet euch, Sorgen, entfliehe, du Schmerz; wir bringen dem Maien ein fröhliches Herz, wir bringen dem Maien ein fröhliches Herz.

Karoline Rudolphi.

41. Mairegen.

Mäßig bewegt.

Volksweise.



1. Soll = test doch lie = ber ins Häus = chen gehn, Häus = chen gehn,
2. Mai = re = gen macht, daß man grö = ßer wird, grö = ßer wird;